

## Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch den 10. Juni 1960 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bösch stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 11 Gemeindevertreter und 1 Ersatzmann.

Entschuldigt: GV Fritz Ammann.

## Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzungen wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
  
- 2.) Über den derzeitigen Stand der im Baue befindlichen

Trink- und Löschwasserversorgungsanlage in unserer Gemeinde wurde vom Bürgermeister berichtet. In diesem Zusammenhange wurde auf Grund einer Zuschrift des Landeswasserbauamtes in Bregenz beschlossen, die aus öffentlichen Mitteln nicht gedeckten Bau- und Erhaltungskosten dieser Anlage aus Gemeindemitteln zu tragen und seinerzeit einen kostendeckenden Wasserzins vorzuschreiben.

- 3.) An der Bahnhofstrasse soll in der Kurve Schobesberger – August Amann für die persönliche Sicherheit auf Kosten der Gemeinde ein Gehsteig eingebaut werden. Gleichzeitig werden an verschiedenen Orten dieser Strasse Randsteine angebracht. Ein Teil der Baumallee dieser Strasse muss im Zuge des Strassenbaues entfernt werden.
- 4.) Über die neue Weganlage in die Gemeindewaldung Galscherlend wurde vom Bürgermeister Bericht gegeben.
- 5.) In der hiesigen Volksschule, vorläufig in der vierten Klasse, wird ein neuzeitlicher Bodenbelag eingebaut.
- 6.) Allfälliges: Dem Bergrettungsdienst für Vorarlberg wurde eine Spende bewilligt. S 100.-.

Schluss der Sitzung um 22.45 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die innerhalb von 2 Wochen (§ 47 GO) im Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

- 7) Dem Forwallberger Kraftwerken (VKW) wurde auf ihr Ansuchen auf dem Gemeindegrund beim Schulhaus, über der kleinen Brücke oberhalb vom Rohrbogenwerk eine Zweckbestellung einer Treppenterrasse von 50 m<sup>2</sup> Grund zum künstlichen Betrieb überlassen.

Schluss der Sitzung um 23.45 Uhr.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die innerhalb von zwei Wochen (347 G.) im Gemeindevorstand schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:





Der Bürgermeister:

Bierch

### Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch den 10. Juni 1960 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bierch stattgefundenen Sitzung der Gemeindevorstandung Schluss.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeindevorstände, 11 Gem. F. und 1 Beisitzmann.

Wenigstens abwesend: G. F. Fritz Grawann.

### Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschriften der letzten Sitzung wurden verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Über den derzeitigen Stand der im Bau befindlichen

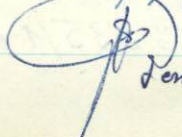
Trink- und Kühlwassererzeugungsanlage in unserer Ge-  
meinde wird vom Bürgermeister berichtet. In diesem  
Zusammenhange wird auf Grund einer Zuschrift  
des Landeswasserbauamtes in Bregenz beschlossen, die  
aus öffentlichen Mitteln nicht gedeckten Bau- und  
Erhaltungskosten dieser Anlage aus Gemeindemitteln  
zu tragen und seinerzeit einen kostendeckenden Wasser-  
zins vorzuschreiben.

- 3.) An der Bahnhofstrasse soll in der Kurve Lohesberger - August  
Annohen für die persönliche Sicherheit auf Kosten der Ge-  
meinde ein Geländer eingebaut werden. Gleichzeitig werden  
an verschiedenen Stellen dieser Strasse Randsteine ange-  
bracht. Bei Fall der Baumalle dieser Strasse muss im  
Länge des Strassenbaues entfernt werden.
- 4.) Über die neue Weganlage in die Gemeindegeländung  
Galscherland wurde vom Bürgermeister Bescheid gegeben.
- 5.) In der hiesigen Volksschule, vorläufig in der vierten  
Klasse wird ein neuerlicher Bodenbelag eingebaut.
- 6.) Ggfälliges: Dem Bergrettungsdienst für Aonarlberg wurde  
eine Spende bewilligt. S 100.-

Schluss der Sitzung am 23. 10 34.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die inner-  
halb von 2 Wochen (§ 47 G. B.) im Gemeindevorstande schriftlich  
eingubringen wäre.

Der Schriftführer:

  
Demhart



Der Bürgermeister:  
Richard Brück